

Kommunale Kapitale

Aktionstage der Kommunalen Galerien Berlin

Nachdem die 37 Kommunalen Galerien Berlin mit dem Festival Kunstwoche elf Jahre lang ein fester Bestandteil des Berliner Kunstherbstes waren, gehen sie mit der Kommunalen Kapitale – Aktionstage der Kommunalen Galerien Berlin neue Wege. Vor dem Hintergrund der drastischen Kürzungen im Kulturbereich und der Ungewissheit der zukünftigen Entwicklung stellt das Programm die Relevanz der kommunalen Galerien für die Stadt Berlin und ihre Künstler:innen konzentriert dar. Diskursive Themenausstellungen zu künstlerischen und gesellschaftsrelevanten Fragestellungen und monografische Einzelausstellungen in allen Stadtbezirken sind ebenso Teil der Aktionstage wie Performances, Konzerte, Workshops und viele weitere Veranstaltungen, an denen über 150 Künstler:innen beteiligt sind.

Eine Podiumsdiskussion rückt den Stellenwert der kommunalen Galerien im Berliner Kunstkontext in den Fokus. In der anschließenden Konzertreihe Sounds bringen Künstler:innenbands Musik auf die Bühne der WABE im Prenzlauer Berg. Die Young-Workshops laden das junge Publikum zu eigenen künstlerischen Erkundungen im Dialog mit den Ausstellungen ein. Abschließend gibt ein abwechslungsreiches Tourenangebot einen umfassenden Einblick in die Tätigkeit der kommunalen Galerien.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei.

After eleven years as an integral part of Berlin's autumn art calendar with the Kunstwoche festival, Berlin Municipal Galleries are charting a new course this October with Kommunale Kapitale – Berlin Municipal Galleries Days of Action.

In the context of drastic cuts to the cultural sector and uncertainty about future developments, the program focuses on the crucial role of municipal galleries for Berlin's artists and the city itself. Critically engaged thematic exhibitions exploring artistic and socially relevant issues, monographic solo exhibitions, performances, concerts, workshops, and many other events across all city districts comprise the Days of Action, with contributions from over 150 artists.

A panel discussion brings into focus the importance of municipal galleries in the Berlin art scene. In the subsequent Sounds concert series, artist bands bring music to the stage at WABE in Prenzlauer Berg. The Young workshops provide younger audiences the opportunity to explore their own art in dialogue with the exhibitions. Finally, a varied program of tours offers in-depth insights into the work of municipal galleries.

Participation in all events is free of charge.

kgberlin.net

Donnerstag / Thursday 16.10.2025

WABE Danziger Straße 105 10405 Berlin	
17:30–18:00	Einlass / Doors open

Performance
18:00–18:30

Bewirb dich ab sofort!
Eine Performance von Sana Al-Kurdi und Dachil Sado / A performance by Sana Al-Kurdi and Dachil Sado

Die Atelierräume stehen leer: Viele Künstler:innen müssen woanders ihren Unterhalt verdienen, intensiver denn je. Aber was passiert, wenn die Finanzierung auch in jenen Jobs wegfällt, in denen Künstler:innen bisher oftmals tätig waren: kulturelle Bildung, Sozialarbeit, Umsetzung von Inklusions-, Diversitäts- oder Gleichstellungsprojekten? Der Kreislauf gerät ins Stocken, und im Strudel der Kürzungen bleiben nicht nur Kunst und Kultur auf der Strecke.

The studio spaces are empty. Many artists are being forced to earn a living elsewhere, working harder than ever. But what happens when funding disappears from jobs where artists have long found employment: cultural education, community social work, inclusion, diversity and equality initiatives? The cycle grinds to a halt, and art and culture are not the only victims in the wake of widespread cuts.

Die Performance ist Teil des Programms der Prater Galerie. / The performance is part of the Prater Galerie program.

Podiumsdiskussion / Panel discussion
18:30–20:30

Kommunale Kapitale
Zum Stellenwert der kommunalen Galerien im Kontext der Bildenden Kunst in Berlin / On the Significance of Municipal Galleries in Berlin's Visual Arts Scene

Zum Auftakt der Kommunalen Kapitale widmet sich die Podiumsdiskussion der Rolle der Kommunalen Galerien für das Mapping der

Bildenden Kunst in Berlin in Zeiten zunehmender Herausforderungen. Das Podiumsgespräch soll – in diesen nervösen Zeiten – helfen zu reflektieren, wie das Gefüge, die Strukturen der Bildenden Kunst in Berlin ineinandergreifen und sich gegenseitig bedingen. Die Fragen, die uns leiten werden, sind: Welche Funktion hat die Bildende Kunst für die Stadt? Welche Rolle spielen die unterschiedlichen Orte für das Funktionieren des „Betriebssystems Kunst“? Und welchen Stellenwert haben dabei insbesondere die Kommunalen Galerien?

Kommunale Kapitale commences with a panel discussion focusing on the role of municipal galleries in mapping Berlin's visual art landscape amidst increasing challenges. In these uncertain times, the panel discussion aims to help reflect on the ways the fabric and structures of visual arts in Berlin are interwoven and mutually interdependent. The guiding questions are: What role does visual art play in the city? How do the various venues contribute to the functioning of the “art operating system”? And what particular significance do municipal galleries have in this context?

Die Podiumsdiskussion findet in deutscher Sprache statt. / The panel discussion will be held in German.

Eine Podiumsdiskussion mit / A panel discussion with:

- Ingo Arend**
Journalist und Kritiker für taz, monopol, Kunstforum International, Deutschlandfunk Kultur u. a. / journalist and critic for taz, monopol, Kunstforum International, Deutschlandfunk Kultur among others
- Leonie Baumann**
ehemalige Rektorin der Kunsthochschule Berlin-Weißensee und aktuelle Kuratorin des Hauptstadtkulturfonds / former Rector of Weißensee Academy of Art, Berlin and current Curator of the Capital City Culture Fund
- Frauke Boggasch**
Sprecherin des bbk berlin / spokesperson for bbk berlin
- Yolanda Kaddu-Mulindwa**
Leiterin der Kommunalen Galerien Neukölln / Director of Neukölln Municipal Galleries
- Dr. Thomas Köhler**
Direktor der Berlinischen Galerie / Director of the Berlinische Galerie

Moderation / Moderator: *Fatima Çalıřkan*

Sounds 20:45–23:45

Sounds – Die Nacht der Künstler:innenbands / Sounds – A Night of Artist Bands

Die Musikacts der Konzertreihe Sounds präsentieren eine Mischung aus experimentellen Soundscapes, einprägsamen Texten, Elektrobeats, pulsierenden Akkorden und fließenden Rhythmen. Sie runden den Eröffnungstag der Kommunalen Kapitale feierlich ab. Die Einzigartigkeit der Konzertreihe besteht darin, dass die Musiker:innen sowohl in der Musik als auch in der Bildenden Kunst tätig sind.

The bands in the Sounds concert series bring the opening day of Kommunale Kapitale to a festive close with a blend of experimental soundscapes, memorable lyrics, electronic beats, pulsating chords, and flowing rhythms. What makes this concert series unique is that all performers are active in both music and the visual arts.

LATURB

Das Bremer Trio LATURB (*Cordula Heins, Anne Reuper, Tim Stapel*) steht für ein außergewöhnliches Revival von New Wave und Synthpop. In energiegeladenen Live-Auftritten verbinden die drei Musiker:innen 80er-Jahre-Synthesizer mit punkigen Gitarrenriffs, getragen von treibenden Rhythmen und außergewöhnlichen Sänger:innenstimmen. Ihr Sound zeichnet sich durch eingängige Melodien und überraschende musikalische Akzente aus, die von einer dynamischen Bühnenshow begleitet werden.

Bremen-based trio LATURB (*Cordula Heins, Anne Reuper, Tim Stapel*) embodies an extraordinary revival of new wave and synthpop. In energy-packed live performances, they fuse 80s synthesizers with punky guitar riffs, driven by propulsive rhythms and exceptional vocals. The LATURB sound is defined by catchy melodies and unexpected musical accents, all brought to life in a dynamic stage show.



© LATURB



Angela Aux © Milena Wojhan

Angela Aux

Angela Aux bewegt sich als Songwriter stilistisch zwischen Pop, Underground und Avant-Pop. Er ist bekannt für seine eklektischen Live-Shows, in denen er als Alien auftritt. Sein aktuelles Album „Spacelarking in the Age of Spiritual Machines“ vereint experimentelle Kompositionen mit Einflüssen aus Folk, Ambient, Avantgarde und Library-Music. Darin blickt Angela Aux aus der Astronauten-Perspektive heraus auf die menschliche Sehnsucht, den Planeten Erde zu verlassen.

Angela Aux's songwriting style ranges from pop to underground and avant-pop. He is known for his eclectic live shows, in which he appears as an alien. His current album, “Spacelarking in the Age of Spiritual Machines”, combines experimental compositions with influences from folk, ambient, avant-garde, and library music. In it, Angela Aux looks at the human longing to leave planet Earth from an astronaut's perspective.

Mary Ocher

Mary Ochers Musik ist in einem Spannungsfeld zwischen Pop und Avantgarde angesiedelt und weist u. a. Einflüsse aus Folk, Post-Punk, Ambient, Krautrock, Industrial und Techno auf. In ihren Stücken beschäftigt sie sich mit Themen wie Vertreibung, Nationalismus und Autoritarismus. Nach einer Welttournee kehrt sie in ihre künstlerische Heimat Berlin zurück und macht auf das Verschwinden künstlerischer Freiräume aufmerksam.

Mary Ocher's music exists in the charged space between pop and avant-garde, and draws on influences from folk, post-punk, ambient, krautrock, industrial and techno. Her works explore themes such as displacement, nationalism, and authoritarianism. Following a world tour, she returns to Berlin, her creative home, and shines a light on the erosion of creative freedoms.



Mary Ocher © Petra Moser

Young

Ein Workshop-Programm für Kinder, Jugendliche, Familien, Vorschulgruppen und Schulklassen / A workshop program for children, teenagers, families, preschool groups, and school classes

Während der Kommunalen Kapitale könnt ihr an verschiedenen Workshops in der ganzen Stadt teilnehmen. Gemeinsam mit Künstler:innen und Kunstvermittler:innen entdeckt ihr die Ausstellungen und experimentiert mit verschiedenen künstlerischen Techniken wie Cyanotypie, Camera obscura, Pflanzen-druck, Frottage und weiteren spannenden Methoden.

Die Workshops sind offen für Einzelpersonen, Familien, Vorschulgruppen sowie Schulklassen – seid dabei und freut euch auf inspirierende Entdeckungen!

As part of Kommunale Kapitale, a range of open workshops will be taking place across the city. Working with artists and art educators, you can explore the exhibitions and experiment with creative techniques like cyanotype, camera obscura, plant printing, frottage, and many others.

Whether you come along by yourself, with family, or as part of a preschool group or school class, join us to enjoy some inspiring discoveries!

Auf unserer Webseite erhaltet ihr Infos über alle Workshops. Bitte meldet euch vorab bei den veranstaltenden Galerien an. / All workshop details can be found on our website. Just register ahead of time with the hosting galleries to secure a place.

Weitere Informationen findet ihr unter kgberlin.net. / Further information available at kgberlin.net.

Sonntag / Sunday
19. Oktober 2025

Touren / Tours

Ab / From 14:00

Zwei Bustouren, zwei U-Bahn-Touren und eine Tramtour führen jeweils zu vier bis fünf Galerien in mehreren Bezirken. Die Touren beginnen um 14 Uhr, dauern ca. vier Stunden und enden mit einem Get-together am Kunstraum Kreuzberg/Bethanien. Während der Touren lernen Sie die Arbeit der 37 kommunalen Galerien Berlins kennen. Vor Ort begrüßen Sie Galerieleiter:innen, Kurator:innen und/oder Künstler:innen, präsentieren die laufenden Ausstellungen und stellen Programmschwerpunkte der Galerien vor.

Die Touren sind bedingt barrierefrei. Wir bemühen uns, auf verschiedene Bedürfnisse und Anliegen einzugehen, und freuen uns über entsprechende Hinweise.

Sprechen Sie uns gern an unter mail@kgberlin.net oder telefonisch unter 0179 1272 790.

Weitere Informationen und Anmeldung (erfolgt durch Bestätigungsmail) bitte bis 12.10.2025 unter: mail@kgberlin.net

Two bus tours, two underground train tours, and a tram tour each take you to four or five galleries in several districts. The tours start at 2 pm, last for around four hours, and conclude with a meet-up at Kunstraum Kreuzberg/Bethanien. The tours offer unique opportunities to learn about the inner workings of the 37 municipal galleries. On site, gallery directors, curators, and/or artists will welcome you, talk about the current exhibitions, and introduce the gallery's program focuses.

The tours are partially barrier-free. We endeavour to cater to diverse needs and concerns and are happy to receive any relevant information.

Please contact us at mail@kgberlin.net or phone us on 0179 1272 790.

Further information and registration (by confirmation email) by latest 12 October 2025 at mail@kgberlin.net

Die Teilnahme ist kostenfrei. / Participation is free of charge.

Bustour / Bus tour 1

Mitte → Marzahn-Hellersdorf
→ Treptow-Köpenick
→ Friedrichshain-Kreuzberg

1. Bärenzwinger (Mitte)

2. Schloss Biesdorf (Marzahn-Hellersdorf)

3. Galerie Adlershof (Treptow-Köpenick)

4. Kunstraum Kreuzberg/Bethanien

Moderation / Moderators: Karin Scheel, Justyna Noack

Bustour / Bus tour 2

Spandau → Reinickendorf → Lichtenberg
→ Friedrichshain-Kreuzberg

1. Zitadelle – ZAK Zentrum für Aktuelle Kunst (Spandau)

2. GalerieETAGE im Museum Reinickendorf

3. studio im HOCHHAUS (Lichtenberg)

4. Kunstraum Kreuzberg/Bethanien

Moderation / Moderators: Ralf F. Hartmann, Uwe Jonas

U-Bahn-Tour / Underground train tour 1

Charlottenburg-Wilmersdorf
→ Tempelhof-Schöneberg
→ Neukölln → Friedrichshain-Kreuzberg

1. Kommunale Galerie Berlin (Charlottenburg-Wilmersdorf)

2. Haus am Kleistpark (Tempelhof-Schöneberg)

3. Haus am Kleistpark | Projektraum

4. Galerie im Saalbau (Neukölln)

5. Kunstraum Kreuzberg/Bethanien

Moderation / Moderators: Norbert Wiesneth, Rossella Scrascia

U-Bahn-Tour / Underground train tour 2

Steglitz-Zehlendorf → Mitte
→ Charlottenburg-Wilmersdorf
→ Friedrichshain-Kreuzberg

1. Schwartzsche Villa (Steglitz-Zehlendorf)

2. Galerie Wedding – Raum für zeitgenössische Kunst (Mitte)

3. Basement (Charlottenburg-Wilmersdorf)

4. Kunstraum Kreuzberg/Bethanien

Moderation / Moderators: Helena Doppelbauer, Oliver Möst

Tramtour / Tram tour

Mitte → Pankow → Friedrichshain-Kreuzberg

1. Galerie Nord | Kunstverein Tiergarten (Mitte)

2. Galerie Parterre (Pankow)

3. Galerie im Turm (Friedrichshain-Kreuzberg)

4. Kunstraum Kreuzberg/Bethanien

Moderation / Moderators: Björn Brolewski, Veronika Witte

Impressum / Imprint

Herausgeber / Publisher:
Arbeitskreis der Kommunalen Galerien Berlin /
Municipal Galleries Berlin Working Group

Mitglieder im Arbeitskreis Kommunale Galerien Berlin 2025 /
Members of the Municipal Galleries Working Group 2025:

Dr. Marlene Bart, Stéphane Bauer, Dr. des. Meta Marina Beeck, Daniela Bell, Dorothee Bienert, Frances Breden, Björn Brolewski, Laila-Marie Busse, Alin Daghestani, Helena Doppelbauer, Ulrike Euteneuer, Vanessa Göppner, Katharina von Hagenow, Dr. Ralf F. Hartmann, Dr. Brigitte Hausmann, Philipp Hennch, Daniela Herr, Barbara Höffer, Robin Jennes, Uwe Jonas, Yolanda Kaddu-Mulindwa, Julius Kaftan, Daria Kanishcheva, Sonja Kirch, Dr. Maximilian Krämer, Lina Kröger, Katrin Krüger, Theres Laux, Marion Lorenz, Maxime Lübke, Sigrid Melchior, Milena Mercer, Cara Michel, Oliver Möst, Dr. Ute Müller-Tischler, Dr. Christine Nippe, Diana Nowak, Kerstin Ottersberg, Janine Pauleck, Lena Prents, Albrecht Pyritz, Natalia Raaben, Annika Reketat, Dr. Jens-Ole Rey, Britta Richter, Tatjana Rotfuß, Karin Scheel, Clara von Schwerin, Rossella Scrascia, Eylem Sengezer, Annette Tietz, Ricarda Vinzing, Cleo Wächter, Maria Weber, Norbert Wiesneth, Katrin Winkler, Veronika Witte, Dr. Sabine Ziegenrucker

Sprecher:innen des Arbeitskreises / Working group representatives:
Stéphane Bauer, Karin Scheel

Projekträger / Project managing organisation:
Kulturnetzwerk Neukölln e. V.

Projektteam / Project team:
Theres Laux, Natalia Raaben

Gestaltung / Design:
Eps51

Dank an die Abgeordneten des Abgeordnetenhauses Berlin und an die
Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt /
Thanks to the members of the Berlin House of Representatives and Senate
Department for Culture and Community

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved
© Arbeitskreis Kommunale Galerien Berlin

Berlin, August 2025

Gefördert durch den Fachbereich Kultur Neukölln aus Mitteln des
Ausstellungsfonds Kommunale Galerien der Senatsverwaltung
für Kultur und Europa / Supported by the Department of Culture
Neukölln with funds from the Municipal Gallery Exhibition Fund of
the Senate Department for Culture and Community

KULTUR
Neukölln
Fachbereich Kultur

Bezirksamt
Neukölln

Senatsverwaltung
für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

BERLIN

Projekträger / Project managing organisation

kultur
netzwerk
neukölln

Kommunale
Galerien
Berlin

Kommunale
Kapitale

Aktionstage der
Kommunalen
Galerien Berlin

Highlights

16.–19.10.
2025